

RATGEBER – WIEVIEL DATENVOLUMEN BRAUCHE ICH?

Mittlerweile sind Mobilfunktarife mit viel Datenvolumen auch in Deutschland angekommen. Die Anbieter unterscheiden sich jedoch stark darin, wie viel Volumen es für das Geld gibt.

Vor der Corona-Pandemie stieg der Verbrauch mobiler Daten in Deutschland rasant an. 2019 überschritt Provider Telefónica O2-Netz die Schwelle von einem Exabyte – oder eine Milliarde Gigabyte (GB). 2018 waren es noch 662 Millionen Gigabyte. Nun, da viele Menschen von zu Hause aus arbeiten, nutzen sie ihr Datenvolumen weniger. Aber auch das wird sich irgendwann wieder ändern. Für die Zeit, in der man wieder unterwegs sein kann, gibt TECHBOOK Empfehlungen, wie viel Datenvolumen Sie wofür brauchen.

Die Höhe des Datenvolumens gibt an, welche Datenmenge Sie im mobilen Netz innerhalb eines Monats mit Hochgeschwindigkeit mit 4G oder sogar 5G zur Verfügung haben. Ist Ihr Datenvolumen vor dem Monatsende oder einem Stichtag aufgebraucht, drosseln Anbieter die Geschwindigkeit des mobilen Internets auf Schneckentempo. Das ist oft so langsam, dass Sie Ihr Smartphone in vielen Fällen nicht mehr zum Surfen benutzen können. Vor allem die sozialen Netzwerke mit ihren vielen Bildern und Videos laden dann so gut wie gar nicht mehr. Aus diesem Grund ist es wichtig, bei Vertragsabschluss oder Optionsbuchung ausreichend Datenvolumen zu vereinbaren

Sie haben auf der Arbeit und zu Hause WLAN-Zugang und nutzen Ihr Smartphone unterwegs nur sporadisch – etwa um eine Mail zu lesen oder kurz Google Maps anzuwerfen? Dann verbrauchen Sie nur wenig Datenvolumen. Verbindungen per WLAN werden nicht auf das Datenvolumen geschlagen, weshalb Sie bei diesem Surfverhalten getrost zu einem günstigen Tarif mit wenig Datenvolumen greifen können. Wir raten Ihnen zwischen 1 Gigabyte und 3 Gigabyte zu buchen – je nachdem, wie oft Sie außerhalb des WLANs surfen.

Wer sein Smartphone nutzt, um unterwegs regelmäßig den Instagram- und Facebook-Feed zu checken, sollte wissen: Diese Apps saugen das Datenvolumen sehr schnell leer. Obwohl Fotos und Videos dort stark komprimiert werden, können bereits nach einer halben Stunde in den sozialen Netzwerken mehrere 100 Megabyte draufgehen. Wir empfehlen hier einen Tarif mit mindestens 5 Gigabyte Datenvolumen, denn in der Regel verbringen selbst Social-Media-Virtuose keine halbe Stunde am Tag mobil auf Kanälen.

Social Media, Surfen, Navigieren, Musik hören, Videotelefonie und vieles mehr – Sie nutzen Ihr Smartphone als multimediale Allzweckwaffe und das überall? Dann brauchen Sie ordentlich viel Datenvolumen. Wir raten Ihnen, zwischen 5 und 10 Gigabyte zu buchen. Nur damit stellen Sie sicher, dass Sie keinen Geschwindigkeitsverlust aufgrund einer Drosselung hinnehmen müssen.

Wenn Sie gerne YouTube-Videos im Bus gucken oder sogar ein ganzes Fußballspiel unterwegs auf Ihrem Smartphone streamen wollen, sollten Sie sich nach den großen Tarifen der verschiedenen Anbieter umsehen. Unter 10 GB sollten Sie hier gar nicht in Erwägung ziehen. Für mobile Fußballenthusiasten wird nicht einmal das reichen. Je nach Qualität des Streams verbraucht ein Fußballspiel bereits 3-6 GB. Falls Sie unterwegs auf größere Streaming-Orgien verzichten können und sich nur regelmäßig kürzere Videos im Internet ansehen möchten, raten wir Ihnen je nach Anbieter zu 6-10 GB Datenvolumen. Falls nicht, steigen Sie am besten bei rund 25 GB ein oder nutzen einen Unlimited-Vertrag.